



Yacht-ID: 35144
Yacht-Art: Segelyacht
Marina: Greifswald
Kojen: 4
Anzahl Naßzellen: 1
Breite: 3.77 m
Maschine: 20 kW (27 PS)
Segel: Rollgroß
Wasser: 340 l
Erstwasserung: 2002

Hersteller: Dufour
Yacht-Typ: Dufour 36
Yachtname: Antares
Kabinen: 2
Länge ü. a.: 11.02 m
Gewicht: 5.90 t
Tiefgang: 1.80 m
Segelfläche: 69.00 m²
Kraftstoff: 160 l

Übernahme: Samstag ab 14:00
Rückgabe: Freitag bis 15:00 Uhr
Versicherung: inkl. Haftpflicht und Kasko
Kaution: 1.500 €

Die Charterpreise und mögliche Extras entnehmen Sie bitte der Internetseite:

<https://www.pc-ostsee.de/node/35144>

Sicherheit: Ankerball Automatikwesten Bordapotheke Elektrische Lenzpumpe Erste-Hilfe-Kasten Feuerlöscher Handlenzpumpe Lifebelts Nebelhorn Notsignale Radarreflektor Rettungsmittel lt. Vorschrift Rettungsring Taschenlampe UKW-Funk mit DSC

Segel: Rollfock Rollgroß

Navigation: Barometer Borduhr Echolot Fernglas GPS Hafenhandbuch Log Plotter im Cockpit Seekarten Steuerkompass Verklicker/Windex

an Deck: Anker mit Kette Badeleiter Bootshaken Buganker Cockpit-Tisch elektrische Ankerwinch Fender Festmacher Handscheinwerfer Heckdusche/Cockpitdusche Kugelfender Radsteuerung Schleppleine Seereling Sprayhood Teak im Cockpit Winschen Zweitanker

unter Deck: Backofen Bettwäsche nicht an Bord (Gegen Aufpreis buchbar) Bordwerkzeug Druckwasserpumpe Dusche Eine Nasszelle Fäkalientank Gasherd 2-flammig Geschirr komplett Heizung (220 V) Kühlbox Landanschluss 230V Radio Spüle Warmwasser WC

Irrtum, Druckfehler und technische Änderungen vorbehalten - Abbildungen ähnlich dem Original.

Dieses Datenblatt ist NICHT Vertragsbestandteil - Zugesagte Eigenschaften müssen im Vertrag schriftlich geregelt werden!

"Antares" - ein Traumschiff mit Mittelcockpit

Diese mit einem markanten Mittelcockpit ausgestattete Segelyacht vom Typ Dufour 36CC verwirklicht für den Eigner und seine Frau die persönliche Vorstellung eines „Traumschiffes“, das sie gern mit ähnlich denkenden Chartergästen teilen möchten.

Die Raumaufteilung an Deck verbindet großzügige Bewegungsfreiheit und eine Plicht, die Schutz und mediterrane Offenheit verbindet. Für die kleine Crew oder Familie ohne Regatta-Ansprüche bietet die „Antares“ Segeln ohne übertriebenen Schnickschnack, problemlose Navigation mit Kartenplotter, einfache Segelbedienung durch Groß und Genua als Rollsegel und eine Lebensqualität jenseits von verwinkelten Minikajüten und bedrückender Enge des Lebensraumes an den wertvollsten Tagen des Jahres.

Prunkstück der Mittelcockpit-Philosophie ist die bequeme Eignerkabine im Achterschiff mit einer großen, auch seitlich begehbaren Doppelkoje, ein umfangreicher Stauraum sowie eine kleine Sitzecke mit Spiegel, die auch die moderne Seglerin ansprechen wird. An Steuerbord verfügt die Eignerkajüte über einen direkten Zugang zum natürlich auch vom Salon erreichbaren separaten Toilettenraum und dem Duschbad mit Teakholz-Gräting. Auf der Backbordseite öffnet sich die stilvoll und umfangreich ausgerüstete Pantry, die durch ihre harmonische Anordnung nicht den Salon dominiert und der Backschaft bei Bedarf eine ungestörte Arbeitsatmosphäre bietet, ohne auszugrenzen. Der Salon bietet durch seine Offenheit und großzügig Stehhöhe Lebensraum, der auch an einem verregneten Hafentag nicht einengt.

Die geschmackvollen Bezüge der Polsterung in allen Kabinen mit Erstausrüsterqualität sorgen zusammen mit der warmen Holzfarbe des Innenausbaus für eine gemütlich maritime Atmosphäre. Modernes Abstandsgewebe unter allen Kojenauflagen dient zur Abwehr von Feuchtigkeit und Kälte. An kühlen Tagen heizen zwei festinstallierte Keramikheizer mit äußerst geringer Leistungsaufnahme den Salon und die Achterkajüte auch in Häfen, die nur über einen schwach abgesicherten Stromanschluss verfügen.

Eine gut ausgestattete Bordbibliothek mit Titeln aus allen maritimen und touristische Bereichen, LEWMAR Fliegengittereinsätze an allen Luken, ein Water Heater, der durch Landstrom oder Motorabwärme heißes Wasser produziert, sowie eine Außendusche am Heck vervollständigen das Wohlfühlprogramm an Bord. Einen Fernseher wird man jedoch vergeblich suchen. Zu unserer Segel-Philosophie gehört ein gewollter Verzicht auf diesen gewohnten "Alltagsbegleiter".